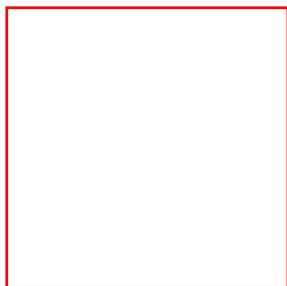


Marktgemeinde Hernstein

Ihr Bürgermeister berichtet:



Hernstein, im Mai 2008

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Die **westliche Friedhofsmauer** in Grillenberg **neigt sich** ab der Kapelle immer mehr nach innen. Ein Messprotokoll, welches Herr Balber seit Jahren führt, zeigt dies auf. Die wahrscheinliche Ursache ist der Frost des Winters im Sohlebereich der Mauer. Die Gefahr des Umfallens der Mauer auf die Grabstellen wächst. Die Firma **Straßenbau Brandstätter** ist beauftragt worden, die alte Mauer zu entsorgen und eine neue mit entsprechender Grundfestung zu errichten. Die Firma Brandauer wird die Grabsteine in diesem Bereich vor Baubeginn entfernen und nach Fertigstellung wieder sachgerecht aufstellen. Die Arbeiten beginnen nach der Ernte des angrenzenden Feldes. Die Gesamtkosten betragen rund € **50.000,-**.

In der Sitzung unseres Gemeinderates am 7. Mai wurden folgende Straßenbauvorhaben, wie im Voranschlag geplant, beschlossen:

Neugestaltung des Kirchenaufganges in Grillenberg:

Statt der unregelmäßigen Stufen werden sechzehn gleichmäßige, 12 cm hohe Stufen errichtet, dadurch wird beim Kirchenausgang ein ebener Platz von ca. 30 m² möglich. Granitpflastersteine bilden die Oberfläche. Die Regenwässer des Pfarrhofes und der Kirche werden in Kanäle abgeleitet, die rechte Stützmauer erneuert. Als Bestbieter wurde die Firma Ebert, Tribuswinkel, mit den Arbeiten beauftragt (€ 33.100,-). Diese beginnen nach den Verputzarbeiten der Pfarrhofmauer.

Asphaltierung der Florianistraße:

Die Florianistraße ab der Kreuzung mit dem Glashüttenweg wird mit einem 4,5 m breiten Asphaltband staubfrei gemacht. Das Bauvorhaben der Reihenhäuser in diesem Bereich ist abgeschlossen. Mit einer Anbotssumme von € 17.800,- erhielt die Firma Lang & Menhofer diese Arbeiten.

Schulweg:

Die Asphaltdecke des Schulweges in Hernstein ist durch Bodensenkungen sehr uneben geworden. Die Gefahr des Umkippens beim Gehen und die Glatteisgefahr im Winter sind dadurch

stark gestiegen. Das Regenwasser und das Schmelzwasser werden durch eine neue Rohrleitung, beginnend ab Schulweg Nr. 7 gefasst und in den bestehenden Regenwasserkanal in der Piestinger Straße abgeleitet. Die Firma Granitbau bekam vom Gemeinderat den Zuschlag auf Grund des Bestanbotes von € 24.700,-.

Die geplanten Straßenbauvorhaben in Kleinfeld und kleinere Ausbesserungsarbeiten in Aigen werden in der nächsten Sitzung behandelt.

Der Umbau des Gemeindeamtes begann planmäßig. Die Amtsgeschäfte werden im Container im Bauhof abgewickelt. Folgende Umbauarbeiten wurden vergeben.

Trockenbau (Decken):	Fa. Antal	€ 3.300,-
Sanitär- u. Heizungsinstallation:	Fa. Pluy	€ 12.200,-
Elektroinstallation	Fa. Rapold	€ 12.900,-
Malerarbeiten	Fa. Hacker	€ 3.300,-
Bodenlegerarbeiten	Fa. Hacker	€ 2.600,-
Tischlerarbeiten	Fa. Schweiger	€ 7.600,-
Innentüren mit Holzzargen	Fa. Nöstler	€ 7.000,-
Alarmanlage	Fa. Fuchs	€ 1.500,-
Tresor:	Fa. Rottner	€ 2.200,-
Fassade mit Vollwärmeschutz	Fa. Hacker	€ 25.200,-

Die hinterlüftete Sockelverkleidung, die Fliesenlegerarbeiten und die Einrichtung werden mit dem Bauausschuss besprochen und in der nächsten Sitzung beschlossen.

Auch heuer findet wieder unsere **Blumenaktion** statt. Wie im Vorjahr können Sie Ihre Balkonblumen direkt bei der **Gärtnerei Turk in Grillenberg** aussuchen und bestellen. Falls Sie keine Möglichkeit haben, die Blumen selbst zu transportieren, werden diese auch zugestellt. Als GemeindebürgerInnen erhalten Sie einen **Sonderrabatt** in Höhe von **10 %**. Die Aktion ist befristet **bis Ende Mai 2008**.

Die Bezirksstelle des **Roten Kreuzes** in St. Veit übermittelte den **Leistungsbericht 2007**. Die Mitarbeiter leisteten 28.159 Einsatzstunden und legten dabei 425.841 Kilometer zurück. 10.046 mal fuhren sie zu Rettungs- oder Krankentransporte aus. Daneben wurden zahlreiche Erste Hilfe Kurse abgehalten. Um all diese Dienste leisten zu können sucht die Bezirksstelle Mitarbeiter, vor allem will das Rote Kreuz junge Männer, die ihre Musterung hinter sich gebracht haben, zum **Zivildienst** ermuntern (Tel. 059 144 / 52 400 – 21 Hr. Gruber)

Wer seinen alten **Heizkessel** bis 31. Oktober 2008 durch einen neuen Pellets-, Hackgut- oder Stückholzkessel ersetzt, bekommt zusätzlich zu den bestehenden Förderungen NÖs eine Förderung aus den Mitteln des Klima- und Energiefonds. Infos geben die Installateure, das Gemeindeamt und die Internetadresse www.public-consulting.at

Eine **Wohnung** (Herr Grünwald) oberhalb des Gemeindeamtes in Hernstein wird ab August oder September 2008 frei. Interessenten mögen sich beim Gemeindeamt melden.

Das jährliche **Marktfest** wird am 31. August 2008 stattfinden. Eine Besprechung mit den Ausstellern und mit zusätzlich Interessierten findet am **27. Mai 2008 um 19:30 Uhr im Gh. Raimund Steiner**, Hernstein, statt.

Die **Kulturfahrt** in die Volksoper zur Musicalaufführung „My Fair Lady“ war ausgebucht. Ich danke Frau Michaela Postl für die Organisation und freue mich auf die **nächste Veranstaltung**.

Die **Musikschule Triestingtal** wählte in der letzten Vorstandssitzung Bgm. Kozlik zum neuen Obmann und Bgm Schweiger zu dessen Stellvertreter. Durch die Benützung von Klassenräumen in der Hauptschule Berndorf bekommt die Musikschule genug Räumlichkeiten, um die Unterrichtsqualität erhalten zu können.

Viele Mitglieder der Verschönerungsvereine gestalten wieder die Nebenanlagen der Straßen und pflegen die Blumenrabatte – ein herzliches **Danke Schön**.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben und verbleibe

mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Leopold Nebel e.h.